

Am zweiten Tag aufgedreht

Mareike Kollenberg gewinnt „GP“ beim Speller Ponyexpress

SPELLE. Für sie wurde ein Traum wahr. Mareike Kollenberg (RFV Hollage), in den letzten Monaten immer wieder vorn in schweren Ponyspringprüfungen, gewann nach Stechen im Sattel von Monja den Großen Ponypreis von Spelle.

Dabei hatte es nach dem Zeitspringen der Klasse M beim „Speller Ponyexpress“ keineswegs danach ausgesehen. Kollenberg und Monja kamen mit 16 Strafpunkten aus dem Parcours. Die junge Hollagerin war der Verzweiflung nahe. Platz zwölf war nicht dazu angetan, im Großen Preis aufzutrumphen. Das M-Springen gewann Michelle Wiekemeyer vom Reiterverein Recke, die Grandios in 40,5 Sekunden fehlerfrei durch den Stangenwald pilotierte. Hannah Wan-

sing mit Dany Plus vom ZRFV Legden kam zwar mit sauberer Weste, aber gut eine Sekunde langsamer ins Ziel vor der Emlichheimerin Katharina Knoop mit Mondrian.

Am zweiten Turniertag kamen die Favoriten aus der Versenkung, zum Leidwesen von Michelle Wilkemeyer mit Grandios. Als einzige Reiterin des „GP“ blieb Kollenberg in 34,07 Sekunden im Stechen des M-Springens fehlerlos.

Wilkemeyer hatte Pech und handelte sich vier Strafpunkte ein: Rang zwei. Die hoch gehandelte 13-jährige Anna Sandmann (PSG Lähden) mit Nancy musste das Stechen aus ihrem Tagesplan streichen. Sie beendete den Normalumlauf mit vier Strafpunkten. Ihre schnelle Zeit von 39,03 Sekun-

den verschaffte der Tochter des Vierspanner-Mannschaftsvizeweltmeisters Christoph Sandmann Bronze vor Julia Schacht mit G-horses No Limit vom RV Osnabrück.

Zufrieden konnte der RFV Spelle nach zwei Turniertagen nicht sein. Die M-Prüfungen waren nur quantitativ schwach besetzt. Da einige Reiter den Prüfungen fernblieben, stellte Spelles Vorsitzender August Höving zum Turnierschluss fest: „Wir haben zwar zahlreiche Nachnennungen gehabt, aber die Starterzahl des letzten Jahres nicht erreicht.“ Jetzt gilt es bis zum Herbst 2009 die Werbetrommel so zu rühren, dass sich wieder mehr Reiter für den größeren, besser großen Turniersport begeistern können.



Die Siegergruppe des M-Springens ohne Stechen Michelle Wilkemeyer, Hannah Wansing, Katharina Knoop, Johanna-Luise Schürmann, Anna Sandmann und Lisa Borgmann (v.l.).